BADISCHES TAGBLATT

NUMMER 35 · E 1490 · 1,60 €

Ausgabe Baden-Baden

SAMSTAG, 11. FEBRUAR 2012

Baden-Baden: Stadt und Kreis einig: Linie 245 bleibt ganzjährig in Betrieb



Bühl: Im Tierheim Ottersweier stehen Sanierungen an



Gaggenau: Polizei fasst die Schlecker-Räuber von Ottenau



Rastatt: Fasnachtlicher Streifzug durchs Stadtmuseum



Trommeln ist Kommunikation

Pilotprojekt an der Heinz-von-Förster-Schule

Baden-Baden (red) – Im Rahmen der gegenseitigen Unterstützung der Ohlebusch-Gruppe und des Fördervereins Star Care Baden fand ein Besuch der Träger der jeweiligen Einrichtungen im Percussion-Musikunterricht der Heinzvon-Förster-Grund- und Hauptschule in der Aumattstraße in Baden-Baden statt, heißt es in einer Mitteilung.

Das Percussion-Projekt ist ein Kooperationsprojekt der Heinz-von-Förster-Schule und der Musikschule in Baden-Baden zur Stärkung der Sozialkompetenz von Schülern, die mit sozial-therapeutischer Unterstützung wieder in den allgemeinen Schulbetrieb integriert werden. Der Unterricht findet zusätzlich jeden Mittwoch statt und gilt als Pflichtunterricht bei einer durchschnittlichen Größe von acht Schülern. Für dieses Pilotprojekt müssen die Schüler keine Noten lesen können, heißt es weiter. Im Rahmen dieses "Spiels" lernen die Jugendlichen zu kommunizieren und sich anzupassen, wenn sie das vom Lehrer Gespielte nachspielen (Frage-Antwort-Spiel).

Der Musiklehrer der Musikschule Baden-Baden sowie die Percussion-Instrumente wurden von Star Care Baden beschafft beziehungsweise werden unentgeltlich der Heinzvon-Förster-Schule Baden-Baden bis Juli 2012 zur Verfügung gestellt. "Gerne möchten wir, dass dieser hochqualifizierte Zusatzunterricht auch Schuljahr weiter nächstes geht", so der Leiter der Heinzvon-Förster-Schule, Hartlieb, der mit dem Lehrerkollegium der Schule, einer reintegrativen Schule mit sozialtherapeutischer Jugendhilfe in den Klassenstufen Grund-, Mittel- und Oberstufe insgesamt 20 Schüler unterrichtet.

Star Care Baden setzt sich aus Mitarbeitern der Mercedes-Benz Werke Gaggenau, Rastatt und der MB-Niederlassung Baden-Baden sowie externen Partnern zusammen und hilft als gemeinnütziger Verein mit Sitz in Rastatt bejungen nachteiligten schen. Der Verein übernimmt soziale Verantwortung Kindern und Jugendlichen bessere Perspektiven für die Zukunft zu eröffnen.